

Ernst Höhn

Professor an der Hochschule St. Gallen

Interkantonaies Steuerrecht

Mitarbeiter: lic oec. Peter Athanas

2. Auflage

Verlag Paul Haupt Bern und Stuttgart

Inhaltsübersicht

1. Kapitel: Grundlagen	39
§ 1 Doppelbesteuerung und Doppelbesteuerungsrecht	39
§ 2 Die Rechtsquellen des interkantonalen Steuerrechts	45
§ 3 Die Methode zur Vermeidung der Doppelbesteuerung im interkantonalen Verhältnis.....	56
§ 4 Begriff der Doppelbesteuerung im interkantonalen Steuerrecht.....	66
§ 5 Die interkantonale Ausscheidung.....	84
2. Kapitel: Steuerdomizile	99
§ 6 Begriff und Arten der Steuerdomizile.....	99
§ 7 Das Hauptsteuerdomizil der natürlichen Personen.....	105
§ 8 Das Hauptsteuerdomizil der juristischen Personen.....	139
§ 9 Die Nebensteuerdomizile.....	144
§ 10 Betriebsstätte.....	155
§ 11 Steuerdomizile bei Personengesamtheiten ohne Rechtspersönlichkeit.....	178
3. Kapitel: Zuteilungsnormen	185
§ 12 Einkünfte aus unselbständiger Erwerbstätigkeit	185
§ 13 Unternehmungsgewinne, Einkünfte aus selbständiger Erwerbstätigkeit, Geschäftsvermögen.....	193
§ 14 Das bewegliche Privatvermögen und sein Ertrag sowie Veräusserungsgewinne.....	213
§ 15 Das unbewegliche Vermögen und sein Ertrag sowie Veräusserungsgewinne.....	220
§ 16 Übriges Einkommen.....	232
§ 17 Erbschaften und Schenkungen.....	237

4. Kapitel: Steuerauscheidung bei natürlichen Personen.	247
§ 18 Allgemeines und Ausscheidungsfälle	247
§ 19 Abzüge vom Einkommen und Vermögen	252
§ 20 Steuerauscheidung bei alternierendem Wohnsitz und zwischen Hauptsteuerdomizil und andern Aufenthalts- orten	269
§ 21 Steuerauscheidung bei Liegenschaften im Privat- vermögen	280
§ 22 Steuerauscheidung bei Geschäftsorten	299
§ 23 Steuerauscheidung bei mehreren Nebensteuerdomizilen sowie bei Errichtung und Aufhebung von Nebensteuer- domizilen	319
§ 24 Steuerauscheidung bei Erbschaften und Schenkungen	363
5. Kapitel: Steuerauscheidung bei Unternehmungen.	371
§ 25 Allgemeines und Ausscheidungsfälle	371
§ 26 Interkantonale Unternehmungen: Allgemeines	377
§ 27 Interkantonale Unternehmungen: Besondere Probleme	420
§ 28 Unternehmungsliegenschaften	462
§ 29 Steuerauscheidung für Inhaber bzw. Teilhaber von interkantonalen Personenunternehmungen	507
6. Kapitel: Verfahrensrecht	529
§ 30 Verfahrensrecht	529

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Inhaltsübersicht	9
Inhaltsverzeichnis	11
Allgemeine Literatur	31
Zitierweise	33
Abkürzungsverzeichnis	35

1. Kapitel: Grundlagen

§ 1 Doppelbesteuerung und Doppelbesteuerungsrecht	39
I. Doppelbesteuerung als Kollision der Gebiets- und Steuerhoheiten mehrerer Kantone	39
II. Doppelbesteuerungsrecht	42
Fragen zu §1	43
§ 2 Die Rechtsquellen des interkantonalen Steuerrechts	45
I. Begriff des interkantonalen Steuerrechts	45
II. Bundesrecht	46
A. Doppelbesteuerungsrecht des Bundes im engeren Sinne	46
1. Begriff	46
2. Verfassungsgrundlage	46
a) Kompetenznorm und Grundrecht	46
b) Geltungsbereich	47
3. Doppelbesteuerungsrecht als Richterrecht	48
B. Harmonisierungsrecht	50
C. Garantiesetz	51

III. Interkantonale Verträge.....	51
Literatur zu § 2.....	52
Fragen zu § 2.....	53
§ 3 Die Methode zur Vermeidung der Doppelbesteuerung im interkantonalen Verhältnis	56
I. Die Methoden des Doppelbesteuerungsrechts im allgemeinen.....	56
II. Die Befreiungsmethode im allgemeinen.....	57
A. Wesen.....	57
B. Ausgestaltungen.....	57
1. Unbedingte oder bedingte Befreiung.....	57
2. Uneingeschränkte Befreiung oder Befreiung mit Progressionsvorbehalt.....	58
3. Kombinationen.....	59
C. Zuteilungsnormen.....	59
1. Begriff.....	59
2. Vollständiges oder unvollständiges Zuteilungsnormensystem.....	60
3. Qualifikationskonflikte.....	60
4. Zuteilungsnormen und materielles Steuerrecht.....	61
III. Unbedingte Befreiung mit Progressionsvorbehalt als Methode des interkantonalen Doppelbesteuerungsrechtes ..	61
Literatur zu § 3.....	63
Fragen zu § 3.....	64
§ 4 Begriff der Doppelbesteuerung im interkantonalen Steuerrecht	66
I. Doppelbesteuerung im engem Sinn.....	66
A. Zusammenhang zwischen Doppelbesteuerungsbegriff und Methode zur Vermeidung der Doppelbesteuerung ...	66
B. Verbot der effektiven und der virtuellen Doppelbesteuerung.....	67
1. Verbot der effektiven («aktuellen») Doppelbesteuerung.....	67
2. Verbot der virtuellen Doppelbesteuerung.....	67
C. Begriff der Doppelbesteuerung im engem Sinn.....	68

D. Voraussetzungen unzulässiger interkantonaler Doppel-

3. Identität des Subjektes bzw. Subjektverbundenheit ..	71
4. Identität des Steuerobjekts.....	72
5. Identität der Steuer- bzw. Bemessungsperiode.	73
II. Unzulässige Schlechterstellung.....	75
A. Begriff.....	75
B. Voraussetzungen unzulässiger Schlechterstellung.	76
1. Unterstellung unter mehr als eine Steuerhoheit	76
2. Andersartige steuerliche Behandlung.....	76
3. Unsachlichkeit der andersartigen Behandlung.	77
4. Steuerliche Mehrbelastung.....	78
C. Ausnahmen.....	79
Literatur zu § 4.....	79
Fragen zu § 4.....	80

§ 5 Die interkantonale Ausscheidung 84

I. Wesen der Steuerausscheidung.....	84
II. Objektmässige und quotenmässige Ausscheidung.	84
A. Objektmässige Ausscheidung.....	85
B. Quotenmässige oder proportionale Ausscheidung.	85
III. Kategorien von Ausscheidungsfällen.....	86
A. Ausscheidung für natürliche Personen.....	87
B. Ausscheidung für Unternehmungen.....	89
IV. Gliederung des Buches.....	89
V. Steuermass (Progressionsvorbehalt).....	92
A. Anwendung des Gesamtsteuersatzes.....	92
B. Berechnung des Gesamteinkommens und -Vermögens ..	94
Literatur zu § 5.....	95
Fragen zu § 5.....	95

2. Kapitel: Steuerdomizile

§ 6 Begriff und Arten der Steuerdomizile 99

I. Begriff des Steuerdomizils.....	99
II. Hauptsteuerdomizil.....	99

III. Nebensteuerdomizile.....	100
A. Begriff.....	100
B. Spezialsteuerdomizil und sekundäres Steuerdomizil.	101
IV. Gegenstand des 2. Kapitels.....	103
Literatur zu § 6.....	103
Fragen zu §6.....	103

§7 Das Hauptsteuerdomizil der natürlichen Personen.....105

I. Die Anknüpfungspunkte der allgemeinen Steuerpflicht im kantonalen Recht.....	105
II. Das Hauptsteuerdomizil bei Wohnsitz in der Schweiz	106
A. Verhältnis zwischen zivilrechtlichem Wohnsitz und Hauptsteuerdomizil.....	106
1. These der Identität von zivilrechtlichem Wohnsitz und Hauptsteuerdomizil.....	106
2. Eigenständigkeit des steuerrechtlichen Begriffs des Hauptsteuerdomizils.	107
3. Abweichungen vom Zivilrecht	107
B. Das Hauptsteuerdomizil im allgemeinen.	109
1. Begriff des Hauptsteuerdomizils.	109
a) Allgemeines.....	109
b) Das Erfordernis des Aufenthaltes.	109
c) Das Erfordernis der Absicht dauernden Verbleibens.	110
d) Unmassgeblichkeit formeller Momente.	111
2. Das Hauptsteuerdomizil als Ort der stärksten Beziehungen.....	111
a) Allgemeines.....	111
b) Trennung der ideellen und materiellen Interessen	113
C. Hauptsteuerdomizil bei Verschiedenheit von Arbeitsort und Familienort	115
1. Hauptsteuerdomizil bei Saisonarbeit.	115
2. Hauptsteuerdomizil bei nichtsaisonbedingter Trennung von Arbeitsort und Familienort	117
a) Alltägliche Rückkehr an den Familienort (sog. Pendler).....	117
b) Nichtalltägliche Rückkehr an den Familienort	117
aa) Regelmässige Rückkehr an den Familienort...	117
aaa) Regel.....	117
bbb) Ausnahme: Leitende Stellung.	120

ccc) Weitere Ausnahme.....	122
bb) Unregelmässige Rückkehr an den Familienort	122
c) Wohnsitzwechsel.....	123
d) Geltungsbereich.....	124
D. «Alternierender Wohnsitz».....	124
E. Hauptsteuerdomizil der Ehefrau.....	126
1. Altes Eherecht.....	126
2. Neues Eherecht.....	127
F. Gesetzlicher Wohnsitz.....	127
1. Minderjährige.....	127
2. Bevormundete Personen.....	128
G. Zusammenfassung und Beurteilung.....	128
III. Aufenthaltsort als Hauptsteuerdomizil.....	129
A. Personen ohne Wohnsitz in der Schweiz.....	129
B. Aufenthaltsort als Hauptsteuerdomizil bei Wohnsitz in der Schweiz.....	129
1. Fiktiver Wohnsitz.....	129
2. Leitende Angestellte mit regelmässiger allwöchent- licher Rückkehr an den Familienort	130
3. Wochentagswohn- und -arbeitsort	130
4. Alternierender Wohnsitz.....	130
Literatur zu §7.....	131
Fragen zu § 7.....	131

§ 8 Das Hauptsteuerdomizil der juristischen Personen

I. Statutarischer Sitz.....	138
II. Ort der wirklichen Leitung.....	139
III. Sitzverlegung.....	141
IV. Verhältnis zum Nebensteuerdomizil der Betriebsstätte.....	141
Literatur zu §8.....	141
Fragen zu § 8.....	142

§ 9 Die Nebensteuerdomizile

I. Begriff und Allgemeines.....	144
II. Das Grundeigentum.....	145
III. Geschäftsort.....	146
IV. Betriebsstätte.....	147
V. Familienniederlassung.....	147

1. Dauerndes Getrenntleben.....	148
2. Freiwillige nichtallwöchentliche Rückkehr.....	149
3. Leitende Stellung.....	149
VI. Saisonaufenthalt.....	150
VII. Arbeitsort als Nebensteuerdomizil?.....	151
Literatur zu § 9.....	152
Fragen zu § 9.....	152

§10 Betriebsstätte.....155

I. Begriff.....	155
A. Ständige körperliche Anlagen oder Einrichtungen.....	156
B. Qualitative und quantitative Erheblichkeit der Tätigkeit ..	156
1. Qualitative Erheblichkeit.....	157
2. Quantitative Erheblichkeit.....	158
C. Zugehörigkeit zum Unternehmen als dessen Teil.....	159
1. Regel.....	159
2. Ausnahmen.....	160
II. Einzelne Betriebseinrichtungen.....	161
A. Sitz, Leitung und Verwaltung.....	161
1. Sitz und Ort der Leitung.....	161
a) Juristische Personen.....	161
b) Personenunternehmungen.....	161
2. Ort der Verwaltung.....	162
B. Produktionseinrichtungen, feste Transportanlagen.....	162
1. Fabrikations- und Werkstätten.....	162
2. Baubüros und Baustellen.....	162
3. Versorgungs- und Transportanlagen.....	163
C. Geschäftsniederlassungen, Verkaufsstellen.....	164
D. Vertretungen.....	164
1. Erfordernis der Abhängigkeit.....	165
2. Abhängige Abschlussagenten.....	166
3. Übrige abhängige Vertretungen.....	166
E. Warenlager, Lagergelegenheiten.....	167
1. Von Angestellten verwaltete Warenlager.....	167
2. Warenlager und Lagergelegenheiten bei Dritten.....	168
3. Reine Warenlager und Lagerräume.....	168
4. Werkplätze.....	168
F. Einkaufsstellen.....	169
III. Beteiligungen an gesellschaftlichen Unternehmen.....	169

Literatur zu § 10	170
Fragen zu § 10 ..	171

§ 11 Steuerdomizile bei Personengesamtheiten ohne Rechtspersönlichkeit	178
I. Allgemeines.....	178
II. Steuerdomizil bei Unkenntnis der Beteiligungsverhältnisse ..	179
III. Steuerdomizile bei Kenntnis der Beteiligungsverhältnisse	180
A. Zurechnung an die Beteiligten.....	180
B. Personengesellschaften.....	180
C. Erbengemeinschaften.....	181
Literatur zu §11.....	182
Fragen zu §11.....	182

3. Kapitel: Zuteilungsnormen

§ 12 Einkünfte aus unselbständiger Erwerbstätigkeit	185
I. Steuerort.....	185
A. Besteuerung am Hauptsteuerdomizil.....	185
B. Besondere Fälle.....	186
II. Begriff der unselbständigen Erwerbstätigkeit	187
III. Umfang des Einkommens aus unselbständiger Erwerbstätigkeit	189
Fragen zu § 12.....	190

§ 13 Unternehmungsgewinne, Einkünfte aus selbständiger Erwerbstätigkeit, Geschäftsvermögen	193
I. Allgemeines.....	193
II. Juristische Personen.....	194
III. Natürliche Personen mit Einzelunternehmungen	194
A. Begriff der selbständigen Erwerbstätigkeit	194
B. Grundsätze der Zuteilung	196
C. Betriebe von Handel, Industrie und Gewerbe.....	197
D. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe.....	197
E. Freie Berufe.....	198

IV. Beteiligungen an Personengesellschaften und deren Einkünfte.....	199
A. Anwendungsbereich.....	199
B. Kollektiv- und Kommanditgesellschaften.....	200
1. Allgemeines.....	200
2. Vermögen.....	200
a) Gesellschaftskapitalanteil.....	200
b) Forderungen der Gesellschafter gegen die Gesellschaft.....	201
3. Einkommen.....	202
C. Einfache und stille Gesellschaften.....	203
1. Ständige Anlagen oder Einrichtungen.....	203
2. Keine ständigen Anlagen oder Einrichtungen.....	204
3. Abgrenzung zu den partiarischen Darlehen.....	205
D. Zusammenfassende Übersicht.....	205
V. Beteiligungen an Kapitalgesellschaften.....	206
Literatur zu §13.....	206
Fragen zu § 13.....	207

§ 14 Das bewegliche Privatvermögen und sein Ertrag sowie Veräußerungsgewinne.....	213
I. Abgrenzungen.....	213
II. Bewegliches Privatvermögen und dessen Ertrag.....	213
A. Allgemeines.....	213
B. Nutzniessungsvermögen.....	215
III. Veräußerungsgewinne auf beweglichem Privatvermögen ..	215
Literatur zu § 14.....	217
Fragen zu § 14.....	217

§ 15 Das unbewegliche Vermögen und sein Ertrag sowie Veräußerungsgewinne.....	220
I. Allgemeines.....	220
A. Grundsatz.....	220
B. Privatvermögen und Geschäftsvermögen.....	220
II. Vermögen und Vermögensertrag.....	221
A. Privatvermögen und Allgemeines.....	221
B. Geschäftsvermögen.....	222

1. Kapitalanlageliegenschaften ausserhalb des Sitz-	
kantons.....	223
2. Betriebsliegenschaften sowie im Sitzkanton	
gelegene Kapitalanlageliegenschaften.....	223
III. Veräusserungsgewinne.....	224
A. Allgemeines.....	224
1. Begriff des Veräusserungsgewinnes auf unbe-	
weglichem Vermögen.....	224
a) Gewinne aus zivilrechtlichen Handänderungen ...	224
b) Gewinne aus wirtschaftlichen Handänderungen ..	224
2. Massgebende Steuerart.....	227
B. Privatvermögen.....	227
C. Geschäftsvermögen.....	228
Literatur zu § 15.....	228
Fragen zu § 15.....	229

§ 16 Übriges Einkommen..... 232

I. Regeln und Abgrenzungen.....	232
A. Regeln.....	232
B. Abgrenzungen.....	232
II. Arten.....	233
A. Einkünfte «aus andern Quellen».....	233
B. Ausserordentliches Einkommen.....	233
Literatur zu § 16.....	234
Fragen zu § 16.....	234

§ 17 Erbschaften und Schenkungen..... 237

I. Grundsätze.....	237
II. Geltungsbereich.....	238
A. Vermögensanfälle von Todes wegen.....	238
B. Schenkungen unter Lebenden.....	239
III. Bewegliches Vermögen.....	240
A. Allgemeines.....	240
B. Vermögensanfälle von Todes wegen.....	241
C. Schenkungen unter Lebenden.....	242
IV. Unbewegliches Vermögen.....	242
Literatur zu §17.....	243
Fragen zu § 17.....	243

4. Kapitel: Steuerauscheidung bei natürlichen Personen

§ 18 Allgemeines und Ausscheidungsfälle	247
I. Allgemeines.....	247
A. Gegenstand des 4. Kapitels.....	247
B. Ablauf der Steuerauscheidung bei natürlichen Personen.....	248
C. Zeitliche Geltung der Steuerauscheidung.....	249
1. Allgemeines.....	249
2. Errichtung und Aufhebung von Nebensteuer- domizilen.....	249
II. Überblick über die Ausscheidungsfälle.....	250
A. Einkommen- und Vermögensteuer.....	250
1. Grundtypen.....	250
2. Kombinierte Ausscheidungsfälle.....	250
B. Erbschaft- und Schenkungsteuern.....	251
§19 Abzüge vom Einkommen und Vermögen	252
I. Allgemeines.....	252
II. Gewinnungskosten.....	253
III. Schulden und Schuldzinsen.....	254
A. Grundsatz der proportionalen Verlegung.....	254
B. Ausnahmen von der proportionalen Verlegung.....	255
1. Kantone mit Objektsteuern.....	255
2. Beteiligungen an Kollektiv- und Kommanditgesell- schaften.....	257
3. Ausnahmen bei den Schuldzinsen.....	257
C. Bewertung der Aktiven.....	258
D. Besonderheiten des Schuldzinsabzugs.....	260
1. Verlegung auf den Vermögensertrag.....	260
2. Bewertung der Aktiven.....	261
3. Ausnahmen vom proportionalen Schuldzinsenabzug .	262
IV. Gewinnungskosten- und Schuldzinsenüberschüsse.....	263
V. Übrige Abzüge.....	265
A. Abzüge für besondere Aufwendungen.....	265
B. Steuerfreibeträge (Sozialabzüge).....	266
Literatur zu § 19.....	266
Fragen zu § 19.....	267

§ 20 Steuerauscheidung bei alternierendem Wohnsitz und zwischen Hauptsteuerdomizil und andern Aufenthaltsorten.....	269
I. Alternierender Wohnsitz.....	269
II. Familienniederlassung bei dauerndem Getrenntleben.....	270
III. Familienniederlassung bei Trennung von Arbeitsort und Familienort.....	271
A. Nichtallwöchentliche Rückkehr.....	271
B. Wochenaufenthalter in leitender Stellung mit allwöchentlicher bzw. regelmässiger Rückkehr.....	272
IV. Saisonaufenthalt.....	273
V. Beurteilung.....	274
Literatur zu §20.....	275
Fragen zu §20.....	275
§ 21 Steuerauscheidung bei Liegenschaften im Privatvermögen.....	280
I. Vermögensausscheidung.....	280
A. Verlegung der Aktiven.....	280
B. Proportionale Schuldenverlegung.....	280
C. Steuerfreibeträge.....	282
D. Steuermass.....	282
II. Einkommensausscheidung.....	283
A. Verlegung der Bruttoeinkünfte.....	283
B. Gewinnungskosten.....	284
C. Schuldzinsen.....	288
D. Abzüge für besondere Aufwendungen.....	292
E. Steuerfreibeträge.....	293
F. Steuermass.....	293
III. Steuerauscheidung für Grundstücksgewinne.....	294
A. Besteuerung am Ort der gelegenen Sache.....	294
B. Berücksichtigungsfähige Aufwendungen.....	294
Literatur zu §21.....	295
Fragen zu §21.....	295
§ 22 Steuerauscheidung bei Geschäftsorten.....	299
I. Allgemeines.....	299

II.	Steuerausscheidung zwischen Hauptsteuerdomizil und Geschäftsort bei Inhabern von Einzelunternehmungen.	300
A.	Vermögensausscheidung.	300
1.	Grundsatz.	300
2.	Aktiven.	300
3.	Schulden.	301
B.	Einkommensausscheidung.	302
1.	Einkünfte.	302
2.	Gewinnungskosten.	302
3.	Schuldzinsen.	303
4.	Aufwandüberschüsse.	307
a)	Gewinnungskostenüberschüsse.	307
b)	Schuldzinsenüberschüsse.	308
III.	Steuerausscheidung zwischen Hauptsteuerdomizil und Geschäftsort bei Teilhabern an Personengesellschaften.	311
A.	Allgemeines.	311
B.	Kollektiv- und Kommanditgesellschaften.	311
1.	Vermögensausscheidung.	311
2.	Einkommensausscheidung.	311
C.	Einfache und stille Gesellschaften.	314
1.	Vermögensausscheidung.	314
2.	Einkommensausscheidung.	314
	Literatur zu §22.	315
	Fragen zu §22.	315

**§ 23 Steuerausscheidung bei mehreren Nebensteuerdomizilen
sowie bei Errichtung und Aufhebung von Nebensteuer-
domizilen. 319**

I.	Steuerausscheidung zwischen Hauptsteuerdomizil und Liegenschafts- und Geschäftsorten.	319
A.	Tatbestände.	319
B.	Ausscheidungsregeln.	320
1.	Im allgemeinen.	320
2.	Aufwandüberschüsse.	323
a)	Gewinnungskostenüberschüsse.	323
b)	Schuldzinsenüberschüsse.	325
II.	Steuerausscheidung bei alternierendem Wohnsitz, Familien- niederlassung und Saisonaufenthalt in Verbindung mit weiteren Nebensteuerdomizilen.	329
A.	Allgemeines.	329

1.	Gemeinsamkeiten und Unterschiede.....	329
2.	Ausscheidungsfälle.....	330
B.	Alternierender Wohnsitz und Nebensteuerdomizile der Liegenschaft und des Geschäftsortes.....	330
C.	Hauptsteuerdomizil, Familienniederlassung und Neben- steuerdomizile der Liegenschaft und des Geschäfts- ortes.....	331
D.	Hauptsteuerdomizil, Saisonaufenthalt und Nebensteuer- domizile der Liegenschaft und des Geschäftsortes.....	333
III.	Errichtung und Erweiterung von Nebensteuerdomizilen.....	333
A.	Sachverhalte.....	333
B.	Bundesgerichtspraxis und offene Fragen.....	335
1.	Zwischenveranlagung bei Verlegung.....	335
2.	Steuerbemessung bei Neu- bzw. Zwischenveran- lagung.....	335
3.	Quotenbestimmung bei Eigenkapitalerhöhung.....	337
4.	Fehlen weiterer Richtlinien.....	338
C.	Grundsätze für die Ausscheidung bei Zwischen- bzw. Neuveranlagung.....	338
D.	Ausscheidungsmethode.....	339
1.	Aktivenbewertung.....	339
2.	Schulden- und Schuldzinsenverlegung.....	341
a)	Schulden bei Beginn der Steuerperiode (sowie Zinsen darauf).....	341
b)	Neue Schulden und Schuldzinsen.....	341
3.	Vermögensteuersatz.....	344
4.	Einkommen, insbesondere Schuldzinsen.....	345
IV.	Aufhebung von Nebensteuerdomizilen.....	347
A.	Kanton des aufgehobenen Nebensteuerdomizils.....	347
B.	Verbleibende Kantone.....	347
1.	Postnumerandobesteuerung.....	347
2.	Praenumerandobesteuerung.....	347
a)	Verlegung von Vermögen und Einkommen.....	348
b)	Wegfall von Vermögen.....	348
	Literatur zu § 23.....	352
	Fragen zu § 23.....	352

§ 24 Steuerauscheidung bei Erbschaften und Schenkungen . 363

I.	Allgemeines.....	363
II.	Vermögensanfälle von Todes wegen.....	363

A. Notwendigkeit der Unterscheidung von Nachlassanteilen und direkten Ansprüchen.....	363
B. Nachlassanteile.....	364
C. Direkte Ansprüche.....	366
III. Schenkungen unter Lebenden.....	367
A. Schenkung einzelner Objekte.....	367
B. Schenkung von Vermögenskomplexen.....	367
Literatur zu §24.....	368
Fragen zu § 24.....	368

5. Kapitel: Steuerausscheidung bei Unternehmungen

§ 25 Allgemeines und Ausscheidungsfälle..... 371

I. Unternehmungen im interkantonalen Steuerrecht.....	371
A. Thema des 5. Kapitels.....	371
B. Unternehmungsbegriff und Unternehmungsträger.....	371
C. Juristische Personen als Unternehmungsträger.....	372
D. Natürliche Personen als Unternehmungsträger.....	372
E. Folgerungen für die Gliederung des Kapitels.....	373
II. Ausscheidung für Unternehmungskapital und -gewinn im allgemeinen.....	373
A. Anknüpfungspunkte für die Steuerpflicht.....	374
B. Wesen und Methoden der Ausscheidung.....	374
1. Ausscheidungsmethoden.....	374
2. Schulden und Schuldzinsen.....	375
3. Unterschiede in den kantonalen Rechtsordnungen und interkantonale Steuerausscheidung.....	375
III. Gliederung des 5. Kapitels (Ausscheidungsfälle).....	376

§26 Interkantonale Unternehmungen: Allgemeines..... 377

I. Grundsätze und Methoden.....	377
A. Begriff der interkantonalen Unternehmung.....	377
B. Quotenmässige Aufteilung des Gesamtgewinns und Gesamtkapitals.....	378
C. Methoden der Quotenermittlung.....	379
1. Bestimmung der Quoten aufgrund der Buchhaltungen der Betriebsstätten (direkte Methode).....	380

2. Bestimmung der Quoten nach Hilfsfaktoren (indirekte Methode).....	381
3. Anwendungsbereich der beiden Methoden.....	382
Grundzüge der Gewinn- und Kapitalausscheidung.....	383
A. Vorgehensweise.....	383
B. Kapitalausscheidung.....	384
1. Grundregel.....	384
2. Direkte Methode.....	384
3. Indirekte Methode.....	384
C. Gewinnausscheidung.....	386
1. Grundregel.....	386
2. Direkte Methode.....	386
3. Indirekte Methode.....	386
4. Vorausanteil (Praezipuum).....	388
5. Beteiligungsabzug.....	389
Steuerausscheidung bei den einzelnen Unternehmungs- typen.....	391
A. Handelsunternehmungen.....	391
1. Methode.....	391
2. Kapital.....	391
3. Gewinn.....	392
B. Dienstleistungsunternehmungen.....	394
1. Banken.....	394
a) Methode.....	394
b) Kapital.....	394
c) Gewinn.....	394
2. Versicherungsunternehmungen.....	395
a) Methode.....	395
b) Kapital.....	396
c) Gewinn.....	396
3. Treuhandgesellschaften.....	397
a) Kapital.....	397
b) Gewinn.....	397
4. Freie Berufe.....	397
a) Kapital.....	397
b) Gewinn.....	398
5. Transportunternehmungen (Bahn und Schifffahrt)	398
a) Methode.....	398
b) Kapital.....	398
c) Gewinn.....	399
C. Fabrikationsunternehmungen.....	399
1. Arten und Methode.....	399

2. Kapital.....	399
a) Lokalisierte Aktiven.....	399
b) Mobile Konti.....	400
c) Beteiligungen und Vorschüsse an Tochtergesellschaften.....	402
3. Gewinn.....	402
a) Erwerbsfaktoren.....	402
b) Vorausanteil.....	403
D. Landwirtschaftsbetriebe.....	406
1. Methode.....	406
2. Kapital.....	406
3. Gewinn.....	406
E. Gemischte Unternehmungen.....	406
1. Begriff und Arten.....	406
2. Methode.....	408
3. Kapital.....	409
4. Gewinn.....	409
a) Gemischte Fabrikations- und Handelsunternehmungen.....	409
b) Verschiedenartige Produkte.....	410
c) Unterschiedliche Unternehmungstypen innerhalb der gleichen Unternehmung.....	411
Literatur zu §26.....	412
Fragen zu §26.....	413

§27 Interkantonale Unternehmungen: Besondere Probleme .. 420

I. Behandlung von Verlusten.....	420
A. Teilverluste.....	420
B. Gesamtverluste.....	421
1. Begriff und anwendbares Recht.....	421
2. Problemstellung beim Verlustvortrag.....	423
3. Beurteilung.....	424
II. Minimalsteuer auf Bruttoeinnahmen.....	425
A. Voraussetzung der Erhebung einer Minimalsteuer.....	425
B. Steuerauscheidung bei Minimalsteuerpflicht.....	426
1. Handelsunternehmungen.....	426
2. Fabrikationsunternehmungen.....	428
3. Übrige Unternehmungen.....	429
III. Errichtung von Betriebsstätten.....	429
A. Sachverhalte und Probleme.....	429

1. Sachverhalte.....	429
2. Ausscheidungsprobleme.....	430
B. Kapitalausscheidung.....	431
1. Betriebsstättenfinanzierung aus zusätzlichem Kapital.....	431
2. Reine Aktivenverlegung.....	433
3. Kombinierte Fälle.....	435
C. Gewinnausscheidung.....	439
1. Allgemeines.....	439
2. Betriebserweiterung.....	440
3. Betriebsverlegung.....	443
4. Kombinierte Fälle.....	446
IV. Aufhebung von Betriebsstätten.....	450
A. Kanton der aufgehobenen Betriebsstätte.....	450
B. Verbleibende Kantone.....	452
1. Gewinnausscheidung.....	452
2. Kapitalausscheidung.....	455
Literatur zu §27.....	457
Fragen zu §27.....	457

§28 Unternehmungsliegenschaften..... 462

I. Allgemeines.....	462
A. Arten von Unternehmungsliegenschaften.....	462
B. Differenzierte Ausgestaltung des Besteuerungsrechts ...	462
C. Gliederung.....	464
D. Steuerobjekte.....	464
II. Unternehmungen ohne Betriebsstätten.....	465
A. Grundsatz.....	465
B. Vermögen (bzw. Kapital) und Ertrag (bzw. Gewinn).	466
1. Vermögen bzw. Kapital.....	466
2. Ertrag bzw. Gewinn.....	467
a) Bruttoertrag, Gewinnungskosten und Schuld- zinsen.....	467
b) Steuern.....	469
c) Aufwandüberschüsse.....	471
C. Veräusserungsgewinne und buchmässige Auf- wertungen.....	475
III. Interkantonale Unternehmungen.....	477
A. Massgebende Einteilung der Liegenschaften.	477

B.	Kapitalanlageliegenschaften ausserhalb des Sitzkantons.....	479
C.	Betriebsliegenschaften und Kapitalanlageliegenschaften im Sitzkanton.....	484
1.	Kapitalausscheidung.....	484
2.	Ertragsausscheidung.....	485
3.	Veräusserungsgewinne.....	485
IV.	Liegenschaftenhändler und Generalbauunternehmer.....	487
A.	Allgemeines.....	487
B.	Ohne Betriebsstätten.....	487
1.	Vermögen.....	488
2.	Ertrag.....	488
3.	Veräusserungsgewinne.....	489
a)	Grundsatz.....	489
b)	Aufwendungen.....	490
c)	Verlustverrechnung.....	492
C.	Mit Betriebsstätten.....	492
1.	Grundsatz.....	493
2.	Gewinne auf Liegenschaften.....	493
V.	Minimalsteuern juristischer Personen auf Liegenschaften ...	495
A.	Minimalsteuer auf Kapitalanlageliegenschaften in Nichtbetriebsstättekantonen.....	496
B.	Minimalsteuer auf Liegenschaften in Betriebsstättekantonen.....	497
1.	Betriebsstätteliegenschaften.....	497
2.	Kapitalanlageliegenschaften in Betriebsstättekantonen.....	497
VI.	Überblick über die Behandlung der Unternehmungsliegenschaften im interkantonalen Steuerrecht.....	498
	Literatur zu §28.....	499
	Fragen zu §28.....	499

§ 29 Steuerausscheidung für Inhaber bzw. Teilhaber von interkantonalen Personenunternehmungen..... 507

I.	Einzelunternehmer.....	507
A.	Gegenstand.....	507
B.	Vermögensausscheidung.....	508
C.	Einkommensausscheidung.....	508
1.	Grundsätze.....	508

2. Vorgehen.....	509
a) Aufteilung der Schuldzinsen.....	509
b) Verlegung der Einkünfte und Abzüge.....	510
II. Teilhaber von Kollektiv-und Kommanditgesellschaften.	511
A. Allgemeines.....	511
B. Aufteilung des Sondervermögens und -einkommens.	511
1. Sondervermögen.....	511
2. Sondereinkommen.....	512
a) Begriff.....	512
b) Steuerausscheidung.....	513
C. Übriges Vermögen und Einkommen.....	514
1. Übriges Vermögen.....	514
2. Übriges Einkommen.....	515
D. Gesamtausscheidung.....	516
III. Teilhaber von einfachen und stillen Gesellschaften.....	517
A. Allgemeines.....	517
B. Direkte Beteiligung einer natürlichen Person.....	518
C. Beteiligungen, die zum Geschäftsvermögen einer Unternehmung gehören.....	520
Literatur zu § 29.....	523
Fragen zu §29.....	523

6. Kapitel: Verfahrensrecht

§30 Verfahrensrecht.....	529
I. Kantonales Verfahren.....	529
II. Staatsrechtliche Beschwerde.....	530
A. Beschwerdeerhebung.....	530
1. Anfechtbare Hoheitsakte.....	531
2. Frist.....	532
3. Anträge.....	532
B. Entscheid.....	533
1. Rückerstattungspflicht.....	533
2. Verwirkung des Beschwerderechts.....	534
3. Verwirkung des kantonalen Besteuerungsrechts.	534
Literatur zu §30.....	535
Fragen zu § 30.....	535

Sachregister.....	539
--------------------------	------------